

# Liebes Logbuch..

13.08.18

## Tag 03:

Platsch..

Der dritte Tag beginnt – ein grauer Himmel liegt über der Insel. Regen? Hoffentlich nicht! Aber eigentlich auch egal, immerhin steht das *Dschungelcamp* für das Vormittagsprogramm auf dem Tagesplan.

In Regenjacken und Regenhosen begeben sich die Kinder auf den Hof. Gruppenweise gilt es nun alle Stationen abzulaufen und die dort gestellten Aufgaben zu meistern. Regen? Zumindest nicht vom Himmel. Nass wurden die Kinder trotzdem!

Zum Mittag gibt es Erbsensuppe, mindestens so gut wie die gestrigen Schnitzel, auch wenn nicht jedes Kind das direkt wahrhaben möchte... Aber die Stärkung ist nötig, denn für das Mittagprogramm ist *Wild Wild West* angesetzt – ein Klassiker.

Gerade als die als Cowboys und Indianer verkleideten Gruppenleiter mit ihren Gruppen in Richtung Wald aufbrechen wollen passiert das Unvorstellbare: Sturm! Mist... Aber egal, denn das Gruppenleiterteam ist auf alle Eventualitäten vorbereitet und so wird kurzerhand eine große Runde Bingo als Ersatz organisiert.

Für das Abendprogramm ist es glücklicherweise egal ob es draußen die Sonne scheint, es stürmt oder schneit. Es ist Kirmes (und die ist auf Ameland bekanntlich indoor)! Bei Erbsenschlagen, Pfeilwerfen, oder dem Armdrücken können die Kinder ihre Amelanddollar vermehren. Auch Popcorn, Brezel und eine Tombola darf natürlich nicht fehlen. Als Neuheit stehen dieses Jahr außerdem eine Fotobox und Entenangeln bereit.

Ein Spaß für die ganze Familie, eigentlich.

